

SEPTEMBER 26

VEREINSZEITUNG

AUSGABE 1

SONNENBLATT



MEIN VEREIN. MEIN STOLZ.



Liebe Fußballbegeisterte,

endlich darf ich euch wieder im SVH-Sportpark zu den Pflichtspielen unseres Vereins begrüßen!

Ein langer, aufregender und ereignisreicher Sommer liegt hinter uns. Und wenn man auf die vergangenen Wochen zurückblickt, wird einmal mehr deutlich, wie viel sich bei unserem SV Helios 24 Dresden bewegt.



Den Anfang machte unsere E-Jugend, die bei einer Weltmeisterschaft in Jena mit dem Land Kroatien antrat und sich in spannenden und packenden Spielen tatsächlich den Weltmeistertitel sichern konnte. Ein großartiges Erlebnis für unsere jungen Kicker, an das sie sich sicherlich noch lange erinnern werden.

Weiter ging es mit unserer Saisonabschlussfeier und unserem Saisonabschlussturnier. Kinder und Jugendliche aus allen Altersklassen wurden dabei bunt gemischt und standen gemeinsam auf dem Platz. Es wurde gelacht, gekämpft und vor allem mit großer Begeisterung Fußball gespielt. Genau diese Momente machen unseren Verein aus und zeigen, was es bedeutet, beim SV Helios Teil einer großen Gemeinschaft zu sein.

Natürlich gehörten zum Sommer auch einige Verabschiedungen. Besonders stolz sind wir dabei auf unsere Spielerin Emily, die den nächsten Schritt in ihrer fußballerischen Entwicklung geht und von unserer C-Jugend in das Nachwuchsleistungszentrum von RB Leipzig wechselt. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Weg alles Gute und ganz viel Erfolg!

Leider mussten wir in diesem Sommer aber auch zwei schwere und schmerzliche Verluste verkraften. Verabschieden müssen wir uns zum einen von Frank „Fanny“ Reichel. Fanny war jahrelanger Trainer, Mannschaftsleiter und Begleiter unserer Männermannschaft sowie Sponsor des Vereins.

Auch unser Jugendkoordinator Michael Friedrich ist völlig unerwartet verstorben. Michael hat in den vergangenen drei Jahren unseren Jugendbereich entscheidend mitgeprägt. Für seine Arbeit, sein Engagement und seine Leidenschaft für unseren Verein sind wir ihm unendlich dankbar. Vieles von dem, was wir heute im Nachwuchsbereich vorweisen können, trägt auch seine Handschrift. Vielen Dank Fanny, vielen Dank Micha, für eure grandiose ehrenamtliche Arbeit im Verein.

Und so, dank Michas Arbeit, stehen wir aktuell im Jugendbereich so gut da wie noch nie in unserer Vereinsgeschichte. Ein besonderes Beispiel dafür sind unsere C-Juniorinnen,

die in dieser Saison erstmals in der Landesliga Sachsen auf Torejagd gehen. Darauf dürfen wir alle stolz sein.

Auch unser Sommercamp war ein voller Erfolg. Mit einem neuen Teilnehmerrekord und vielen, vielen strahlenden Kinderaugen wurde einmal mehr deutlich, wie beliebt unsere Ferienangebote inzwischen sind. Dazu kamen die Trainingslager unserer Mannschaften, in denen sich die Teams intensiv auf die neue Saison vorbereitet haben.

Unsere 1. Mannschaft geht dabei mit einer neuen Herausforderung in die Saison. Nach dem Abstieg heißt es nun, in der Stadtliga A neu anzugreifen, Energie zu zeigen und gemeinsam wieder nach vorne zu schauen. Ich bin überzeugt: Die Mannschaft wird alles daransetzen, unserem SV Helios wieder viele erfolgreiche und spannende Fußballmomente zu bescheren.

Und auch abseits des Platzes gibt es eine wichtige Neuerung: Seit Mitte August dürfen wir unseren ersten hauptamtlichen Mitarbeiter in der Geschäftsstelle und im Bereich Fußball begrüßen. Mit dieser Stelle schaffen wir eine wichtige Grundlage, um unsere Strukturen weiterzuentwickeln, die tägliche Vereinsarbeit zu stärken und den eingeschlagenen Weg gemeinsam weiterzugehen.

All das und noch viele weitere Fakten, Geschichten und Informationen rund um unseren Verein findet ihr natürlich auch in unserem Sonnenblatt, das in diesem Jahr bereits in seine dritte Saison geht. Und auch unser Vereinsmagazin entwickelt sich weiter: Das Sonnenblatt erscheint in diesem Jahr erstmals im XL-Format und in einem komplett neuen Design. Statt ausschließlich zu den Heimspielen unserer 1. Mannschaft wird es künftig monatlich erscheinen - mit noch mehr Geschichten, noch mehr Einblicken, spannenden Fakten und Informationen aus allen Bereichen unseres Vereins.

Wir möchten damit noch näher an euch dran sein und euch regelmäßig zeigen, was bei unserem SV Helios passiert - auf und neben dem Fußballplatz. All das zeigt: Beim SV Helios ist viel in Bewegung. Wir haben in den vergangenen Monaten viel erlebt, mussten Abschied nehmen, durften Erfolge feiern und haben gleichzeitig viele neue Schritte in Richtung Zukunft gemacht.

Jetzt aber freuen wir uns vor allem darauf, wieder gemeinsam Fußball zu erleben - hier bei uns im SVH-Sportpark. Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche, faire und verletzungsfreie Saison, unseren Gästen einen herzlichen Empfang und euch allen viele spannende Spiele, schöne Begegnungen und hoffentlich ganz viele Gründe zum Jubeln.

Auf eine großartige neue Saison und auf unseren SV Helios 24 Dresden!

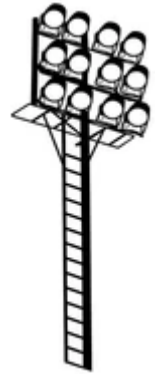
Blau-Gelbe Grüße

Eure SONNENBLATT-Redaktion

Männerbereich – Endlich wieder Heimspielatmosphäre

Im September heißt es wieder: Fußball an, Flutlicht an und ab auf den Platz! Nach einem erfolgreichen Saisonstart auf fremdem Rasen stehen nun die ersten Heimspiele unserer beiden Männermannschaften an.

Eine besondere Neuerung gibt es dabei bei unserer 1. Männermannschaft: Künftig wird sie jedes zweite Heimspiel am Freitagabend unter Flutlicht austragen. Damit möchten wir unseren Zuschauern ein besonderes Fußballerlebnis bieten und gleichzeitig eine neue Tradition im SVH-Sportpark etablieren. Wir freuen uns darauf, unsere Mannschaften wieder vor heimischer Kulisse erleben zu können und gemeinsam mit unseren Zuschauern die neue Saison zu begleiten.



Jugendabteilung – Neue Trikots für unsere Nachwuchsteams

Auch in unserer Jugendabteilung gibt es im September Grund zur Freude. Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsoren und großzügiger Spenden konnten viele unserer Nachwuchsmannschaften mit neuen Trikotsätzen für die Saison ausgestattet werden. Für uns ist diese Unterstützung alles andere als selbstverständlich. Sie zeigt, wie wichtig der Nachwuchs und die Arbeit im Verein auch außerhalb des Spielfeldes sind. Daher sagen wir von Herzen Danke an alle Sponsoren und großzügigen Spender, die unsere Jugend unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung unserer jungen Fußballer leisten.

Blick hinter die Kulissen – Ein wichtiger Meilenstein

Der September bringt für den SV Helios 24 Dresden auch abseits des Fußballplatzes eine wichtige Veränderung mit sich: Seit dem 1. September hat unser Verein erstmals einen festangestellten Mitarbeiter. Damit beginnt für den SV Helios ein neuer Abschnitt. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht zunächst die Geschäftsstelle. Gleichzeitig wird er eine wichtige Rolle bei der Weiterentwicklung unseres Nachwuchsbereichs übernehmen.

Ziel ist es, neue Strukturen zu schaffen, bestehende Abläufe zu stärken und unseren Nachwuchsbereich Schritt für Schritt weiterzuentwickeln. Auch die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins soll künftig weiter ausgebaut und professionalisiert werden. Ein wichtiger Schritt für die Zukunft unseres Vereins – und ein weiterer Baustein auf unserem Weg, den SV Helios 24 Dresden strukturell und sportlich weiter voranzubringen.

1. MÄNNERMANNSCHAFT



Trainer
Stefan Jacob

Co-Trainer
Thomas Thiem

Co-Trainer
Bernd Thiem

Mannschaftsleiter
Holger Heinz

1	Ben	Juhrig (TW)	08.10.2002
2	Lucas	Nicolai	27.05.2003
5	Luis	Püschmann	27.03.2002
6	Nils	Hunger (K)	03.11.2003
7	Niels	Grell	28.02.1984
8	Maximilian	Stelling	08.05.2001
9	Nestor Jose	Oliveros Aguino	13.04.2001
10	Leon	Paatz	05.05.2001
11	Franz	Stolze	12.05.2005
13	Timo	Heinz	25.01.2000
15	Ben	Göppel	07.12.2006
16	Denny	Cottin	19.01.1990
18	Tim	Lorenz	09.07.2001
19	Riccardo	Zunk	02.10.2001
20	Ben	Winter	12.02.2004
21	Luca Laurin	Dreßler	17.07.2002
24	Maik	Martick	13.08.1990
25	Emil	Heimann	11.07.2007
27	Fridolin	Michel	25.06.2001
28	Christian	Richter	21.04.2006
29	Tobias	Mann (TW)	14.03.2002
31	Paul Enrique	Díaz Hernández	31.10.1994
33	Martial	Tsombe Dongmo	09.06.1990
	Leo	Herrmann	24.01.2006

SPIELPLAN

Zeit	Spiel	Heim	Gast	Ergebnis
19.07.26	FS	SG Kesselsdorf	SVH	2:0
26.07.26	FS	SC Freital III	SVH	6:0
02.08.26	FS	SV Birkwitz-Pratzschwitz	SVH	5:3
07.08.26	FS	SVH	SG Wurgwitz	2:4
16.08.26	FS	SVH	FV B/W Zschachwitz	4:0
23.08.26	FS	SSV Neustadt/Sachsen	SVH	2:0
30.08.26	Liga	SpVgg. Dresden-Löbtau II	SVH	1:5
04.09.26	Liga	SVH	SG Weixdorf II	3:2
So, 13.09.26	Liga	SG Weißig	SVH	11:00 Uhr
So, 20.09.26	Liga	SVH	BSV Lockwitzgrund	11:00 Uhr
So, 27.09.26	Liga	SG Einheit Dresden-Mitte	SVH	15:00 Uhr
So, 04.10.26	Pokal	SVH	SG Gebergrund Goppeln	11:00 Uhr
So, 11.10.26	Liga	FSV Lokomotive Dresden	SVH	15:00 Uhr
Sa, 24.10.26	Liga	SV Sachsenwerk Dresden	SVH	11:30 Uhr
So, 01.11.26	Liga	SVH	SG Motor Trachenberge	11:00 Uhr
Fr, 06.11.26	Pokal	SC Borea Dresden II	SVH	20:00 Uhr
Fr, 13.11.26	Liga	SVH	SSV Turbine Dresden II	19:00 Uhr
Fr, 20.11.26	Liga	SVH	FV Löbtauer Kickers	19:00 Uhr
So, 29.11.26	Liga	Sportfreunde 01 DD-Nord	SVH	11:30 Uhr
So, 06.12.26	Liga	SVH	SG Dölzschen	11:00 Uhr

Vorschau: Erste Männermannschaft

Sechs Punkte aus zwei Spielen - besser hätte der Saisonstart für unsere erste Männermannschaft kaum laufen können. Nun warten drei spannende Aufgaben auf das Team. Den Anfang macht die Auswärtspartie bei der SG Weißig. Als Mitabsteiger aus der Stadtoberliga dürfte es ein Duell auf Augenhöhe werden. Die Weißiger sind mit einem Sieg und einer Niederlage in die Saison gestartet und werden vor heimischem Publikum sicherlich alles daransetzen, die Punkte zu behalten. Unsere Mannschaft möchte dagegen den positiven Trend fortsetzen.

Anschließend kommt mit dem BSV Lockwitzgrund ein Gegner in den heimischen Sportpark, der schon in der Vergangenheit für torreiche und spektakuläre Spiele bekannt war. Auch diese Partie verspricht Fußball mit hohem Unterhaltungswert. Ende September steht schließlich das erste Derby auf dem Programm. Es geht zur SG Einheit Dresden-Mitte. Bei aller freundschaftlichen Verbundenheit wird auf dem Platz sicherlich über 90 Minuten nichts verschenkt. Einheit Mitte ist ebenfalls mit zwei Siegen perfekt in die Saison gestartet.

Auf diese drei Ligaspiele folgt Anfang Oktober bereits das nächste Highlight: Im Pokal trifft unsere Mannschaft im heimischen Sportpark auf den Stadtoberligisten Gebergrund Goppeln.

2. MÄNNERMANNSCHAFT



Trainer

Thilo Zwintscher

Co-Trainer

René Zunk

Mannschaftsleiter

Daniela Hennecke

1	Felix	Dörfel (TW)	27.12.2001
2	Lennart	Müller	25.02.2003
3	Niclas	Götzel	18.05.2002
4	Henning	Starke	18.03.1999
5	Paul Maruis	Harder	16.10.2003
6	Hugo	Paatz	29.10.2000
7	David	Kollasch	02.10.1989
8	Philipp	Brandau (K)	30.12.1990
10	Luca	Habermann	19.01.2000
11	Kai	Annenmüller	25.09.2001
12	Tom	Martin	22.02.2000
13	Chris Benedikt	Stolle	13.07.2003
14	Adrian	Klein	13.12.1998
15	Anton	Streit	28.03.1999
16	Daniel	Donath	20.02.1986
17	Christian Imanol	Hernandez	07.08.2001
18	Benito	Seidel	04.09.2007
19	Paul	Gottschaldt	09.11.1997
22	Elvis Diego	Delgado Saavedra	26.02.2006
23	Carlo	Hoffmann	15.10.2005
25	Tobias	Paulig	03.07.1997
26	Eric	Winkler (TW)	08.10.1998
27	Maximilian	Jäger	04.08.2002

SPIELPLAN

Zeit	Spiel	Heim	Gast	Ergebnis
06.08.26	FS	SV Sachsenwerk Dresden	SVH	2:2
09.08.26	FS	SpG SV Königshain	SVH	1:3
16.08.26	FS	SVH	FSG Wacker 90 DD-L. II	4:0
28.08.26	Liga	FV B/W Zschachwitz II	SVH	2:6
06.09.26	Liga	SVH	VfB Hellerau-Klotzsche II	2:2
So, 13.09.26	Liga	Serkowitzer FSV	SVH	13:00 Uhr
So, 20.09.26	Liga	SVH	TSV Rotation Dresden II	09:15 Uhr
So, 27.09.26	Liga	SG Einheit DD-Mitte II	SVH	11:00 Uhr
Fr, 02.10.26	Pokal	SpG SV Freital II / SCF 4	SVH	19:00 Uhr
So, 11.10.26	Liga	SVH	SV Eintracht Dobritz II	11:00 Uhr
So, 25.10.26	Liga	SG Gebergrund Goppeln II	SVH	08:45 Uhr
So, 01.11.26	Liga	SVH	SG Dresdner Verkehrsbet.	09:15 Uhr
So, 08.11.26	Liga	TSV Cossebaude II	SVH	11:15 Uhr
So, 15.11.26	Liga	SVH	FV Hafen Dresden	11:00 Uhr
So, 22.11.26	Liga	SVH	SV Eintracht Strehlen	15:00 Uhr
Sa, 28.11.26	Liga	Radeberger SV II	SVH	12:45 Uhr
So, 06.12.26	Liga	SVH	FV Dresden Süd-West II	09:15 Uhr

Vorschau: Zweite Männermannschaft

Mit einem spektakulären 6:2 in Zschachwitz startete unsere Zweite in die Saison. Nach dem anschließenden 2:2 gegen den VfB Hellerau-Klotzsche II wartet nun der Serkowitzer FSV. Die Serkowitzer landeten in den vergangenen vier Stadtliga-B-Saisons jeweils im Mittelfeld. Für unsere Mannschaft bietet sich die Chance, auswärts die nächsten drei Punkte einzufahren.

Danach kommt der TSV Rotation Dresden II in den Sportpark. Nach dem Umbruch im vergangenen Jahr tritt die ehemalige dritte Mannschaft nun als zweite Mannschaft in der Stadtliga B an, während die bisherige Zweite in die erste Mannschaft aufgerückt ist. Mit zwei Niederlagen und 2:15 Toren ist Rotation zwar nicht optimal gestartet, dennoch sollten die kampfbetonten Jungs vom TSV keinesfalls unterschätzt werden.

Im Anschluss wartet das Derby bei der SG Einheit Dresden-Mitte. Gegen die Freunde von der Eibenstocker Straße soll nach deren Wiederaufstieg natürlich ein Derbysieg her.

Anfang Oktober geht es schließlich im Pokal zur Spielgemeinschaft SV Freital II/SC Freital IIII. Gegen den Vertreter aus der ersten Stadtklasse ist das Ziel klar: die nächste Runde.

DANKE MICHAEL FRIEDRICH

Unfassbar traurig und voller Schmerz müssen wir Abschied nehmen

Am 04.07.2026 ist unser Nachwuchsleiter und enger Freund Michael Friedrich völlig unerwartet von uns gegangen. Diese Nachricht trifft uns alle tief ins Herz und lässt uns fassungslos zurück.

Michael hat in seinen mehr als drei Jahren bei uns unglaublich viel bewegt. Er hat den Kinderfußball gelebt, wie kaum ein anderer und Spuren hinterlassen, die für immer bleiben.

Die große Anteilnahme bei der Gedenkstunde am 05.07.2026 zeigt, wie tief Michael in unseren Herzen verwurzelt war. Wir versprechen dir, lieber Michael: Wir werden deine Vision weitertragen. Wir wissen, dass du uns von oben weiterhin begleitest. Unsere Gedanken und unser tiefstes Mitgefühl sind in dieser schweren Zeit bei Michaels Familie und seinen Angehörigen.

In ewiger Dankbarkeit und tiefem Schmerz!



VEREINSFEST ALS LETZTER AKT

Vereinsfest zum Saisonabschluss

Ein riesiges Dankeschön an unseren Nachwuchsleiter Michael Friedrich für die Organisation!

Am 04.07.2026 wurde unser Saisonabschlussfest für alle Vereinsmitglieder zum vollen Erfolg. Mit einem bunten Rahmenprogramm war für Groß und Klein einiges los!

Mini-WM: F-Jugend zusammen mit C-Jugend - 8 Mannschaften aus 8 verschiedenen Ländern kämpften mit ganz viel Spaß um den WM-Titel. So schön zu sehen, wie Groß und Klein zusammenspielen und die Großen die Kleinen auf dem Platz unterstützen

Elfmeterkönig: Ausgespielt für Kinder, Jugendliche und Eltern. Das war für alle ein riesiger Nervenkitzel. Besonders in Erinnerung blieb, wie beim Elfmeterschießen der Eltern unser Micha Friedrich mit vollem Einsatz das Tor hütete und die ein oder andere unglaubliche Parade zeigte.

Highlight des Tages Eltern vs. Trainer: Geleitet von 3 Nachwuchsschiedsrichtern und es ging richtig ab. Am Ende 5:5 und das dramatische Elfmeterschießen hat entschieden.

Verabschiedungen: Wir sagen Danke und alles Gute für den nächsten Schritt an vier Nachwuchskicker. U.a. verlässt uns Emily Richtung Internat von RB Leipzig sowie Walter und Oskar in die D-Jugend-Landesklasse.

Außerdem wurden unsere Leistungstest-Sieger pro Jahrgang mit Pokalen geehrt und auch unser Trainer und unsere Mannschaftsleiterin des Jahres wurden geehrt. Den krönenden Abschluss gab es mit Michas Luftballons. Alle Heliumluftballons gemeinsam in den Himmel steigen zu lassen - was für ein toller Anblick!

Danke an alle Helfer, Spieler und Familien für diesen unvergesslichen Saisonabschluss!

...und vor allem DANKE an Micha für seinen letzten Akt - Es war genau das, was er geliebt hat: Ein Fest für den Verein, ein Fest für glückliche Kinderaugen.



HELITTEN COLLECTION

"Helitten-Cap"
29,99,-

Trinkflasche
"Mein Verein. Mein Stolz"
9,99,-

"Helitten-
Fanschal"
19,99,-

"Helitten-
Sportsocken"
9,99,-

SCANE FÜR @



AB SOFORT
ERHALTLICH!



INTERVIEW DES MONATS



Zum ersten Interview der 1. Ausgabe des Sonnenblatt XL treffe ich mich mit **Stefan Jacob** (Bachi), Trainer der 1. Männermannschaft. Bachi geht nunmehr in seine zweite Saison als Cheftrainer. Vor seiner Zeit bei unseren Blau-Gelben, war es als Coach und Spieler beim FV Dresden 06 Laubegast II aktiv. Gemeinsam mit seinem Gespann Thomas Thiem, Bernd Thiem und Holger Heinz bildet er mittlerweile das Gespann unsere Männer.



Hallo Bachi, schön, dass du die Zeit gefunden hast, mir ein paar Fragen zu beantworten. Gemeinsam wollen wir den Blick heute auf die erste Männermannschaft legen. Ich bin auf deine Eindrücke sehr gespannt. Legen wir gleich los:

Bachi, nach dem Abstieg in der vergangenen Saison stand erst einmal die Aufgabe an, die Mannschaft neu zu motivieren und den Blick nach vorne zu richten. Wie hast du die Vorbereitung erlebt und mit welchem Gefühl seid ihr in die neue Saison gestartet? Was habt ihr euch als Mannschaft vorgenommen?

In der Vorbereitung war uns wichtig neben Fitness und Ausdauer unser Aufbauspiel und Ballbesitz zu verbessern. Ich denke das wir in der neuen Liga genau das brauchen, um oben mitspielen zu können. Wir sind mit einem guten Gefühl in die Saison gestartet, da wir uns als Trainer und Team einig sind, dass wir unsere Ziele zusammen erreichen können. Als Mannschaft haben wir uns vorgenommen ein Spitzenteam in der Stadtliga A zu werden und in der Tabelle unter den ersten 5 zu landen, sollte wir am Ende unter den ersten 2 sein, umso besser.

Die Vorbereitung lief ergebnistechnisch vielleicht noch nicht ganz so, wie man es sich gewünscht hätte. Dafür gab es zum Saisonstart gleich einen echten Raketenstart: 5:1 bei der Spielvereinigung Dresden-Löbtau II und anschließend der erste Heimsieg unter Flutlicht gegen die SG Weixdorf II. Zwei Spiele, zwei Siege - damit kann man leben! 😊 Hattest du mit so einem Auftakt gerechnet? Und was macht dieser Start mit der Mannschaft?

Die Vorbereitung sollte man nicht an den Ergebnissen fest machen. Wir haben fast nur gegen höherklassige Mannschaften gespielt und gute Spiele gemacht was sich in den ersten zwei Punktspielen bezahlt gemacht hat. Ja wir haben damit gerechnet, dass wir so gut starten, sonst wären wir hier fehl am Platz. Ich traue meiner Mannschaft zu das wir grundsätzlich jeden in der Stadtliga A schlagen können. Es ist aber viel Kopfsache und die Einstellung zu meinem Hobby als



Spieler damit wir unsere Ziele erreichen können. Es war wichtig das wir mit den ersten zwei Siegen Erfolgserlebnisse schaffen konnten, damit wir ins richtige Fahrwasser kommen können.

Der Großteil der Mannschaft ist geblieben, punktuelle Abgänge musstet ihr verkraften. Auf der Gegenseite stehen 3 Neuzugänge. Mit Emil Heimann aus der A-Jugend und Ben Winter aus der zweiten Männermannschaft sind zwei Spieler aus dem eigenen Verein nachgerückt, dazu kam mit Leo Hermann ein externer Neuzugang. Außerdem habt ihr einen neuen Kapitän gewählt. Wie wurde das alles innerhalb der Mannschaft aufgenommen? Und welchen Stellenwert hat es für dich, wenn Spieler aus dem eigenen Nachwuchs den Sprung in die Erste schaffen?

Erstmal war es wichtig, dass wir so als Team zusammengeblieben sind, nach so vielen sportlichen Rückschlägen. Das zeigt das wir als Team im Takt sind. Die Mannschaft hat über eine Wahl ein neuer Kapitän gewählt was aber nicht Leon seine Leistung als Kapitän schmälern soll. Leon war letzte Saison ein großartiger Kapitän und Leistungsträger. Er geht immer Voran und ist im Spiel ein großer Motivator. Wir haben aber auch mit Nils einen guten neuen Kapitän, der immer für die Mannschaft da ist auf und neben dem Platz und viele organisatorische Aufgaben übernimmt. Was ich damit sagen möchte, ist, dass es mit

unter anderen Leon, Nils, Luis und Ben J. viele junge Spieler gibt, die sich zu Führungsspielern entwickelt haben und Verantwortung übernehmen wollen. Es kann nicht ein Spieler allein die Mannschaft führen, denn dafür gibt es mehrere Persönlichkeiten im Team. Der Nachwuchs ist für die Männermannschaften immer ein ganz wichtiger Teil im Verein denn dafür werden ja die Kids ausgebildet, um dann bei uns spielen zu können. Wir haben mit Emil einen sehr guten Spieler dieses Jahr in die ersten Männer mit einbauen können der uns jetzt schon mit seinen Fähigkeiten Fußballerisch weiter hilft. Außerdem wollen wir ab diesem Jahr enger mit der A-Jugend zusammenarbeiten, um die Jungs da besser zu erreichen. Thomas und ich werden jeden Monat ein Training im A-Jugend-Bereich leiten, um die Jungs besser kennen zu lernen und schon das ein oder andere Talent zu sichten.

Schauen wir auf die neue Stadtliga-A-Saison: Es gibt einige Mannschaften, die sicherlich ein Wörtchen um die vorderen Plätze mitreden wollen. Allen voran natürlich die Zweitvertretung des SC Borea Dresden. Wie schätzt du die Liga insgesamt ein? Wer sind für dich die Favoriten - und gibt es schon ein Spiel, auf das du dich ganz besonders freust?

Es ist schwer die Liga einzuschätzen da ich nicht alle Gegner persönlich kenne. Meiner Einschätzung nach gibt es 6-7 Teams, wo jeder jeden schlagen kann und oben mitspielen kann. Zu meinen Favoriten zähle ich Borea II, Mitte, Weißig und uns. Ich freue mich auf alle Spiele ein bestimmtes Spiel gibt es für mich nicht.

Du bist inzwischen in deiner zweiten Saison beim SV Helios 24 Dresden und arbeitest weiterhin mit deinem Trainerteam um Bernd und Thomas Thiem sowie Holger Heinz zusammen. Wenn du einmal zurückblickst: Wie hat sich die Mannschaft seit deinem Amtsantritt entwickelt? Gerade



nach dem großen Umbruch letzten Sommer, war sicherlich einiges an Arbeit nötig. Wie zufrieden bist du mit dem Weg, den ihr bisher gegangen seid?

Das wir letztes Jahr abgestiegen sind kann mich nicht zufrieden stellen. Wir hatten hier einen schwierigen Start mit 3 Punkten im Minus, was auch nicht gerade die größte Motivation für Trainer und Team war. Das erste und größte Ziel war es das wir eine in sich geschlossene Einheit bilden, was wir meiner Meinung nach geschafft haben. Dann freut es mich umso mehr, dass wir trotz der sportlichen Rückschläge eine gute Trainingsbeteiligung haben, was für die Jungs spricht. Wir haben uns auch sportlich in den letzten Monaten weiterentwickelt, was man auch immer mehr auf dem Platz sieht. Ich kann sagen das ich im Großen und Ganzen sehr zufrieden mit unserem Weg sein kann, den wir zusammen eingeschlagen haben, so dass ich in eine positive Zukunft schauen kann.

Vor dem „Gedankenspiel“ natürlich noch der Blick nach vorne: Wo soll die Reise in dieser Saison hingehen? Was hast du dir persönlich vorgenommen und was möchtest du den Helios-Fans für die kommenden Monate versprechen?

Das große Ziel ist es in den nächsten zwei Jahren wieder in die Stadtoberriga aufzusteigen. Versprechen mach ich keine, denn im Fußball kann alles passieren.

Gedankenspiel: Welchen Cheftrainer im Profibereich würdest Du gerne einen Tag bei seiner Arbeit begleiten?

Julian Schuster würde ich gern einmal begleiten.

Und warum genau bei Julian?

Weil er mit vergleichsweise wenig Etat eine schlagfertige Truppe stellt und ich davon überzeugt bin, dass man von ihm viel taktisches lernen kann. Der Erfolg gibt ihm Recht, Freiburg hat es auch unter Julian Schuster geschafft sich weiter oben in der Tabelle der Bundesliga zu etablieren. Ich denke, er ist ein sehr guter, und vor allem ruhiger Trainer. Seine Ruhe begeistert mich ebenfalls.



Lieber Bachi, danke für deine Zeit und das tolle Interview. Um deine Worte nochmal aufzugreifen, ja, vieles im Fußball wird im Kopf entschieden und ich wünsche euch, dass die Leidenschaft aus Überzeugung auf dem Platz landet und ihr eure Ziele die nächsten Monate erreichen könnt!

Sommercup 2026 – Drei Tage. Ein Sportpark. Ein Fußballfest.

Manchmal sind es genau diese Wochenenden, die zeigen, was Fußball wirklich bedeutet. Drei Tage lang wurde der SVH-Sportpark zur großen Fußballbühne. Kinder aus nah und fern, Trainer, Eltern, Zuschauer und unzählige Helfer machten unseren Sommercup 2026 zu einem Wochenende, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Mehr als 40 Mannschaften folgten unserer Einladung und verwandelten den SVH-Sportpark in eine Festung des Kinderfußballs. Drei Tage lang wurde gedribbelt, gekämpft, gejubelt, getröstet und vor allem eines: gemeinsam Fußball gespielt.



Eine Premiere zum Auftakt: Der Sommercup begann in diesem Jahr mit einer Premiere: Erstmals eröffneten wir unser Turnierwochenende mit einem D-Jugend-Turnier am Freitag. Acht Mannschaften trafen im Modus „Jeder gegen Jeden“ aufeinander und kämpften um die begehrte Sommercup-Krone. Und als hätte der Fußballgott dem Turnier zum Abschluss noch eine besondere Geschichte schenken wollen, öffnete am Ende der Himmel seine Schleusen. Der Regen prasselte auf den SVH-Sportpark – doch die Kinder ließen sich davon nicht aufhalten. Nasse Trikots, strahlende Gesichter und jede Menge Leidenschaft machten deutlich: Fußball kann man nicht einfach ausknipsen.

Kleine Kicker, große Momente: Am Samstagmorgen ging es direkt weiter. Beim F-Jugend-Turnier zeigten die jüngsten Fußballer, wie viel Spielfreude und Qualität bereits in ihnen steckt. Viele tolle Aktionen, spannende Spiele und jede Menge Begeisterung machten das Turnier zu einem echten Highlight. Am Ende setzte sich die SG Striesen durch und durfte den Turniersieg feiern.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es am Nachmittag mit dem U10-Turnier weiter. Auf insgesamt 15 Mannschaften warteten Spiele in Gold-, Silber- und Bronzerunde. Dabei wurde einmal mehr deutlich, worum es uns im Kinderfußball geht: Erlebnis vor Ergebnis. Natürlich wollten die Kinder gewinnen. Aber mindestens genauso wichtig waren die mutigen Dribblings, die ersten gelungenen Kombinationen, die spektakulären Tore, die kleinen persönlichen Erfolge und die Freude am Spiel.

Der Sonntag setzt noch einen drauf: Auch der Sonntag stand ganz im Zeichen des Kinderfußballs. Zwölf U10-Mannschaften sorgten auf drei Spielfeldern gleichzeitig für



jede Menge Betrieb. Immer wieder neue Spiele, neue Gegner und viele Minuten auf dem Platz - genau so soll ein Fußballwochenende für Kinder aussehen. Im abschließenden Finale wurde es dann noch einmal richtig spannend. Soccer for Kids setzte sich gegen den VfB Hohenleipisch durch und durfte sich über den Turniersieg freuen.

Zum Abschluss wartete noch einmal ein spielstarkes D-Jugend-Turnier. Die USG Chemnitz überzeugte dabei mit technisch starkem und taktisch klarem Fußball und setzte sich am Ende verdient die Sommercup-Krone auf.

Mehr als Fußball: Über 700 Zuschauer durften wir an diesem ereignisreichen Wochenende im SVH-Sportpark begrüßen. Sie sorgten gemeinsam mit den Mannschaften und Helfern für eine Atmosphäre, die unseren Sommercup zu weit mehr als einer Reihe von Fußballturnieren machte.

Es waren drei Tage voller Emotionen. Drei Tage voller Kinderlachen. Drei Tage voller Fußball. Und vor allem drei Tage, die einmal mehr gezeigt haben, was unseren Verein ausmacht: Gemeinschaft, Leidenschaft und die Liebe zum Fußball. Ein solches Wochenende ist niemals die Leistung eines Einzelnen.

Deshalb sagen wir Danke: **Danke** an alle Helfer, die aufgebaut, organisiert, verkauft, gepfiffen, getröstet, angefeuert und bis zum letzten Spiel alles gegeben haben.

Danke an alle Mannschaften, Trainer und Eltern, die mit ihrer Begeisterung unseren Sportpark zum Leben erweckt haben. Und danke an alle Zuschauer, die gekommen sind, mitgefiebert und dieses Wochenende zu einem unglaublichen Fußballfest gemacht haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal.

WELTMEISTER IST KROATIEN

Unsere Mini-WM in Jena

Unsere Nachwuchskicker der U10 und U11 reisten gemeinsam nach Jena, um als Team KroatienHR an einer dreitägigen Mini-WM teilzunehmen. Das Abenteuer begann am Freitag: Nach dem Beziehen des gemeinsamen Schulquartiers liefen die Kids bei der Eröffnungsfeier stolz unter kroatischer Flagge ein.

Samstag: Kampfgeist bei 30 Grad. Bei extremen sommerlichen Temperaturen gaben alle Kinder ihr Bestes: Die U11-Mischmannschaft musste sich trotz tollem Einsatz in der Vorrunde gegen Kolumbien (0:2), Portugal (0:6) und die Schweiz (0:8) geschlagen geben, zeigte dabei aber großen Mut. Die U10-Auswahl überzeugte in der Gruppenphase: Nach einem 4:1 gegen Portugal, einem 2:2 gegen Schottland und einem 1:1 gegen Mexiko besiegten sie Deutschland furios mit 5:0 und sicherten sich Platz 2. Nach dem Mammutprogramm kühlten sich alle mit den Eltern im Badesee ab. Der Abend klang



gemütlich bei Pizza und Döner aus. Denn Teamgeist bedeutet genau das: zusammen übernachten, Baden und Zeit verbringen.

Sonntag: Wahrer Charakter und der WM-Titel. Die U11 startete kurios: Da Gegner Österreich abgereist war, gab es ein 2:0 am grünen Tisch und ein internes Spaßduell gegen die U10. Nach

einem unglücklichen 0:2 im Platzierungsspiel gegen Frankreich flossen Tränen. Doch im letzten Spiel gegen Spanien zeigten die Kids trotz knapper Niederlage eine moralische Glanzleistung. Die U10 zog derweil nach einem Nervenkrimi im 9-Meter-Schießen (2:1 gegen Brasilien) ins Finale ein. Dort besiegten sie Schottland hochverdient mit 2:1 und holten den Mini-WM-Titel! Der Jubel bei Kindern, Trainern und Eltern war grenzenlos.

Ein riesiges Dankeschön! Unser Motto bleibt: Erlebnis vor Ergebnis! Es geht um die Freude am Sport und darum, die Kinder auch bei Niederlagen aufzufangen. Ein großes Dankeschön geht an alle Eltern für die grandiose Unterstützung bei diesem Saisonhighlight

Mission Landesliga mit Raketenstart

Was für ein überzeugender Auftakt unserer C-Juniorinnen!

Am 1.Spieltag der C-Juniorinnen Landesliga empfangen wir auf heimischen Geläuf Roter Stern Leipzig. Nach einer, insbesondere spielerisch starken ersten Halbzeit, in der sich unsere Mädels nicht mit einem Torerfolg belohnen konnten, ging es mit einem 0:0 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel wurde es dann richtig spannend und dramatisch: In der 42. Minute gingen unsere Mädels verdient mit 1:0 in Führung, nach einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr und einem daraus resultierenden Eigentor, kam Roter Stern Leipzig in der 60. Minute zum 1:1-Ausgleich.

Doch unsere Mädels hatten die passende Antwort parat! In der 68. Minute fiel der viel umjubelte und verdiente Treffer zum 2:1. Diesen Vorsprung verteidigten die Mädels bis zum Schlusspfiff und belohnten sich damit für einen starken Auftritt mit den ersten drei Punkten in der Landesliga!

Nach einer intensiven Trainingswoche, wartete das Lokalduell auf unseren Spielerinnen. Derby gegen den 1.FFC Fortuna Dresden: Das Spiel fand auf Wunsch des Gastgebers bereits am Samstag, 05.09.26 statt. Auf dem durch den nächtlichen Regen schwer bespielbaren Rasen entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel. Unsere Mädels gingen bereits nach 13 Minuten verdient 0:1 in Führung. Anschließend wurde es, auf dem immer schlechten bespielbaren Rasen, ein zähes und durch den Kampf geprägtes Spiel. Unsere Mädels hielten stark dagegen und belohnten sich auswärts mit einem knappen 0:1 Arbeitssieg. Drei wichtige Punkte gehen mit nach Hause!

Mädels die gesamte Heliosfamilie ist stolz auf euch, was ihr die ersten Spiele gezeigt habt - genau mit dieser Überzeugung geht es weiter!!!





Nachgefragt bei.....



Lia Hartung, Kapitänin der C-Juniorinnen

1. Was war dein erster Gedanke, als klar war: „Wir spielen Landesliga!“?

Ich habe mich natürlich gefreut und konnte es auch gar nicht glauben, dass wir jetzt in einer so hohen Liga spielen und vor allem gegen solche Mannschaften, wie den Chemnitzer FC, den 1. FFC Chemnitz und vor allem Erzgebirge Aue.

2. Wer aus der Mannschaft hat deiner Meinung nach das Zeug, diese Saison richtig durchzustarten?

Meiner Meinung nach haben alle das Zeug diese Saison richtig durchzustarten, aber ich vermute, dass diese Saison Tamina und Vivien richtig durchstarten werden, die beiden werden zeigen, was sie können.

3. Was ist dein persönliches Ziel mit der Mannschaft in dieser Saison?

Definitiv auf den vorderen Plätzen zu landen und dass wir gemeinsam als Team im Training dafür alles geben.

4. Auf welche Aufwärtsfahrt freust du dich am meisten?

Ich freue mich definitiv auf die Auswärtsfahrten nach Aue sowie nach Chemnitz zum Chemnitzer FC und dem 1. FFC Chemnitz.

Darf ich vorstellen...

Thomas Nych, Präsident SV Helios 24 Dresden

Im Verein seit: 1981

Funktionen seit 1981:

- ✓ Spieler der BSG Tiefbau Dresden (Vorgänger des SV Helios)
- ✓ Trainer im Jugendbereich
- ✓ Trainer der 2. Männermannschaft
- ✓ Nachwuchsleiter
- ✓ Abteilungsleiter
- ✓ Co-Trainer und Mannschaftsleiter der 1. Männer
- ✓ Präsident des SV Helios 24 Dresden

Größten Momente:

- ✓ 1990 Stadtpokalsieger, Hallenmeister, Ligameister als Trainer der A-Jugend
- ✓ Stadtpokalsieg der 1. Männer 2004 gegen Sportfreunde 01 Dresden-Nord und 2008 gegen TSV Cossebaude, trotz doppelter Unterzahl
- ✓ Aufstieg in die Stadtoberliga 2014 und 2017



RÜCKBLICK SOMMERCAMP

Sommercamp in der ersten Ferienwoche bricht alle Rekorde!

Was für eine Woche! Unser Sommercamp in der ersten Ferienwoche war ein voller Erfolg und hat alle bisherigen Rekorde gebrochen. Fünf abwechslungsreiche Tage lang standen für unsere Spielerinnen und Spieler jede Menge Fußball, Bewegung, Teamgeist und vor allem ganz viel Spaß auf dem Programm. Zum Auftakt am Montag starteten wir mit verschiedenen Kennenlernspielen, bei denen sich die Kinder untereinander besser kennenlernen und als Gruppe zusammenfinden konnten. Anschließend wartete mit dem Fußballmemory bereits das erste große Highlight:

Am Dienstag hieß es dann: Raus aus dem Alltag! Kurz nach 8 Uhr machten wir uns mit der S-Bahn auf den Weg nach Freital. Von dort ging es mit der Weißeritztalbahn weiter zur Talsperre Malter. Dort angekommen, wartete ein abwechslungsreicher Tag auf die Kinder. Neben dem Wasserspielplatz und einem gemeinsamen Picknick mit traumhafter Aussicht sorgten vor allem das Baden und eine Runde Tretbootfahren für jede Menge Abwechslung und Erfrischung. Am Abend kehrten wir gemeinsam auf unseren Sportplatz zurück und ließen den ereignisreichen Tag bei einem gemeinsamen Abendbrot gemütlich ausklingen. Ein rundum gelungener Ausflug und für viele sicherlich eines der Highlights der Campwoche. Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Weltmeisterschaft. Sechs bunt gemischte Mannschaften, zusammengestellt aus verschiedenen Altersgruppen, traten gegeneinander an und kämpften mit großem Einsatz um den Turniersieg.

Am Donnerstag rückte dann eine ganz andere Frage in den Mittelpunkt: Was macht eigentlich ein starkes Team aus? In altersgemischten Gruppen stellten sich die Kinder verschiedenen kniffligen Challenges, bei denen nicht nur Geschick und Kreativität, sondern vor allem Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung gefragt waren. Ob beim Überqueren eines Lavageländes oder bei der Herausforderung, ein Tor zu erzielen, ohne dabei den Strafraum zu berühren – die Aufgaben konnten nur gemeinsam erfolgreich bewältigt werden. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie wichtig Teamgeist, Vertrauen und Zusammenhalt sind.

Und dann war auch schon Freitag – das große Finale unserer Campwoche. Bei verschiedenen Abschlussspielen konnten die Kinder noch einmal zeigen, was sie in den vergangenen Tagen gelernt und erlebt hatten. Bei der Kür zum „Lattenkönig“ war Präzision gefragt, bevor zum Abschluss noch einmal ein spannendes 9-Meter-Schießen für Nervenkitzel sorgte.

Es war eine fantastische Woche mit euch, liebe Spielerinnen und Spieler, und natürlich auch mit unserem engagierten Trainerteam. Vielen Dank an alle, die dabei waren und unser Sommercamp zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Abenteuer!



Liebe Freunde des runden Leders!

Amateurfußball! Hier wird noch diskutiert, gestritten, gelitten und gefeiert - und manchmal natürlich auch ordentlich danebengetippt. Genau das macht den Reiz aus. Und deshalb schaue ich heute einmal genauer auf den Saisonstart im Dresdner Amateurfußball. Wer hat sich bereits in Stellung gebracht? Wer darf sich Hoffnungen auf die oberen Tabellenplätze machen? Und bei wem ist vielleicht noch deutlich Luft nach oben?

Fangen wir mit der Sparkassenstadtoberliga an. Nach dem Aufstieg von Wacker Leuben ist für mich zunächst einmal SV Eintracht Dobritz eine der Mannschaften, die man in dieser Saison genauer im Auge behalten sollte. Die Roten Teufel haben sich mit zahlreichen externen Neuzugängen ordentlich verstärkt und gehen nun mit großen Ambitionen in die neue Spielzeit. Qualität ist zweifellos vorhanden. Aber wie so oft im Fußball stellt sich eben die Frage: Wie schnell wird aus vielen neuen Spielern eine funktionierende Mannschaft? Denn auf dem Transfermarkt kannst du noch so viele Namen sammeln - auf dem Platz müssen die Jungs miteinander funktionieren. Gelingt das schnell, traue ich Dobritz durchaus einiges zu. Ebenfalls auf meinem Zettel steht der FV Dresden Süd-West. Auch dort wurde der Kader noch einmal punktuell verstärkt, dagegen stehen zwar auch der ein oder andere namenhafte Abgang (u.a. Toptorjäger Kuziel), aber die Erfahrung durch Trainer Grabs, wird dies wieder auffangen. Für mich gehört Süd-West definitiv zu den Mannschaften, die ein Wörtchen um die vorderen Plätze mitreden können. Wenn wir schon über ambitionierte Mannschaften sprechen, kommen wir natürlich auch an TSV Rotation nicht vorbei. Der Verein ist mittlerweile eigentlich alles andere als ein Geheimtipp, aber sportlich bleibt er für mich trotzdem eine kleine Wundertüte. Rund um Felix Schulz wurde der Kader noch einmal ordentlich verbreitert. Und gerade diese Breite könnte im Laufe einer langen Saison ein entscheidender Faktor werden. Deshalb lege ich mich fest: Rotation kommt in die Top 3! Dahinter wird es spannend: Löbtau, Hellerau und der Absteiger aus Zschachwitz sind ebenfalls Mannschaften, die ich nicht einfach abschreiben würde. Gerade solche Teams können den vermeintlichen Favoriten schnell einmal einen Strich durch die Rechnung machen.

Und wenn wir schon bei Favoriten und möglichen Überraschungen sind, lohnt sich natürlich auch der Blick auf die Stadtliga A. Denn dort dürfte es ebenfalls ordentlich zur Sache gehen. An einem Namen kommt man dabei zunächst kaum vorbei: Borea Dresden II. Für mich ist das ganz klar der große Favorit. Der Kader ist mit Spielern gespickt, die bereits Oberliga- oder Landesliga-Erfahrung gesammelt haben. Für eine Stadtliga-Mannschaft ist das natürlich eine enorme Qualität. Aber auch hier gilt: Namen gewinnen keine Spiele. Und genau deshalb wird es interessant zu sehen sein, ob Borea diese Favoritenrolle auch Woche für Woche auf den Platz bekommt. Denn dahinter stehen einige Mannschaften bereit, die nur auf ihre Chance warten. Allen voran sehe ich die SG Motor Dresden-Trachenberge, aber auch die Sportfreunde Nord und die SG Einheit Dresden-Mitte werden sicherlich ein Wörtchen mitreden wollen. Gerade bei Einheit ist die Zielsetzung wohl ziemlich eindeutig: Endlich hoch! Der Platz an der Sonne und damit der Sprung in die Stadtoberliga soll her. Und genau das macht diese Stadtliga so spannend: ein großer Favorit, mehrere ambitionierte Verfolger - und dahinter Mannschaften, die nur darauf warten, dass einer der Favoriten stolpert. Auch unseren SVH sehe ich oben mit anklopfen, dafür müssen unsere Jungs aber Woche für Woche 100% Leidenschaft auf den Platz bringen.

Sachsenklasse Ost: Damit genug vom Fußball im Stadtverband – schauen wir ein Stück über die Dresdner Grenzen hinaus in die Sachsenklasse Ost. Auch dort gibt es aus Dresdner Sicht einiges zu beobachten. Bei der SG Dresden Striesen lief die Vorbereitung offenbar nicht ganz nach Wunsch. Jetzt gilt es, möglichst schnell den Schalter umzulegen. Denn gerade in einer starken Sachsenklasse Ost kannst du dir keine lange Anlaufphase erlauben. Da heißt es: Mund abputzen, Vollgas geben und sich möglichst schnell in der Liga zurechtfinden. Ganz anders ist der Saisonstart bei der SG Weixdorf verlaufen. Sieben Punkte aus drei Spielen – das ist mal eine Ansage! Und selbst das Sachsenpokalaus gegen den höherklassigen Bischofswerdaer FV sollte nun wirklich kein Grund sein, Trübsal zu blasen. Im Gegenteil: Gegen einen solchen Gegner kannst du dich messen und sehen, wo du sportlich stehst. Jetzt muss Weixdorf natürlich zeigen, dass dieser Start kein kurzes Strohfeuer bleibt. Denn sieben Punkte nach drei Spielen sind schön – aber die eigentliche Kunst besteht darin, diese Konstanz über eine ganze Saison zu bringen. Während Weixdorf also schon ordentlich Fahrt aufgenommen hat, muss der Aufsteiger Wacker Leuben noch ein bisschen ins Rollen kommen. Vom Kader her haben die Jungs um Chefcoach Frank Selber definitiv die Qualität, um in dieser Liga mitzuhalten. Jetzt muss sie nur konstant auf den Platz.

Schauen wir mal in die Weinberge: Der Radebeuler BC hat nämlich einen glänzenden Start hingelegt und grüßt von der Tabellenspitze. Viel besser kannst du eigentlich kaum in eine Saison starten. Und auch der Radeberger SV hat direkt ein Ausrufezeichen gesetzt: zwei Spiele, zwei Siege, volle sechs Punkte! Natürlich ist die Aussagekraft nach gerade einmal zwei Spieltagen noch überschaubar. Aber ich sage trotzdem: Radeberg sollte man auf dem Zettel haben. Für mich ist der Radeberger SV durchaus ein kleiner Geheimfavorit für die oberen Plätze. Ob sie dieses Niveau über die komplette Saison halten können, wird sich zeigen. Aber der Start ist definitiv vielversprechend genauso wie die gute Entwicklung im Männerbereich (von außen betrachtet) der letzten Jahre. Zu guter Letzt fehlt unter den Dresdner Mannschaften nur noch der Post SV. Die Cottaer starten denkbar schlecht in die Saison. Nach zwei knappen Niederlagen folgte gegen Radebeul ein 0-6. Für Post wird es, meiner Meinung nach, sehr schwer. Mein Tipp: Bis zum letzten Spieltag muss um den Ligaverbleib gefightet werden.

Ihr seht: der Dresdner Amateurfußball hat in dieser Saison wieder einiges zu bieten. Dobritz will nach oben, Süd-West ist ambitioniert, Rotation könnte überraschen und Borea II geht als großer Favorit in der Stadtliga A. Einheit will endlich hoch, Weixdorf startet stark, Wacker Leuben muss noch zulegen und Radeberg klopft ebenfalls oben an. Dazu kommen Mannschaften wie Löbtau, Hellerau, Zschachwitz und viele weitere Teams, die nur darauf warten, den vermeintlichen Favoriten die Suppe zu versalzen.

Und genau das ist doch das Schöne am Amateurfußball: Auf dem Papier kann man Favoriten benennen. Auf dem Platz sieht die Welt dann manchmal ganz anders aus. Also, liebe Fußballfreunde: Schnappt euch eure Freunde oder Familie, geht raus auf den Sportplatz und schaut euch Amateurfußball an! Macht den Fernseher einfach mal aus. Denn der Fußball direkt vor unserer Haustür hat einiges zu bieten: Emotionen, Leidenschaft, echte Geschichten und jede Menge Fußballverrückte, die Woche für Woche für ihren Verein auf dem Platz stehen.

Also: Runter vom Sofa, rauf auf den Sportplatz! – In diesem Sinne: Sport frei!

Gemeinsam für morgen. Gemeinsam für unsere Jugend
Ostsächsische Sparkasse Dresden
ein starker Partner an der Seite des SV Helios 24 Dresden

Ein Verein lebt von seinen Menschen - und seine Zukunft wächst auf dem Fußballplatz. Deshalb freuen wir uns sehr, die Ostsächsische Sparkasse Dresden als starken und verlässlichen Partner an unserer Seite zu wissen. Unsere Partnerschaft steht dabei vor allem für eines: gemeinsam Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Ein besonderer Fokus liegt auf unserer Nachwuchsarbeit, denn Kinder und Jugendliche sind ein zentraler Bestandteil der Heliosfamilie.

Nachwuchsarbeit bedeutet für uns weit mehr als Technik, Taktik und Tore. Kinder sollen bei uns Freude am Fußball haben, sich ausprobieren können und Schritt für Schritt besser werden. Gleichzeitig lernen sie, was es bedeutet, Teil einer Mannschaft zu sein: Verantwortung zu übernehmen, füreinander einzustehen, Erfolge gemeinsam zu feiern und auch nach Niederlagen weiterzumachen. Damit all das möglich ist, braucht es engagierte Trainer, motivierte Ehrenamtliche, die Unterstützung der Eltern - und starke Partner, die an die Bedeutung des Sports für Kinder und Jugendliche glauben.

Die Unterstützung der **Ostsächsischen Sparkasse Dresden** hilft uns dabei, unsere Nachwuchsarbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln und gute Rahmenbedingungen für unsere jungen Fußballer zu schaffen.

Die **Ostsächsische Sparkasse Dresden** ist eng mit unserer Region verbunden. Ihr Engagement reicht dabei weit über Finanzthemen hinaus. Die Unterstützung von Sport, Kultur und gesellschaftlichen Projekten ist ein wichtiger Bestandteil ihres regionalen Engagements. Genau diese Verbundenheit macht die Partnerschaft mit unserem Verein besonders wertvoll.

Ein Partner mit Blick nach vorn: Die Unterstützung der **Ostsächsischen Sparkasse Dresden** gibt unserer Nachwuchsarbeit wichtigen Rückenwind. Sie zeigt, welchen Stellenwert Sportvereine für unsere Gesellschaft haben und wie wichtig starke Partnerschaften für eine nachhaltige Vereinsentwicklung sind.

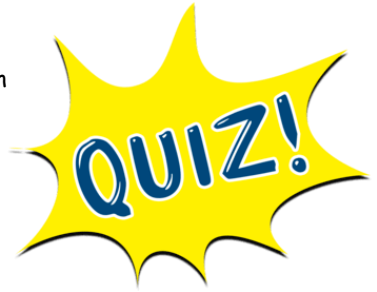
Wir bedanken uns herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung und freuen uns darauf, unsere gemeinsame Partnerschaft weiter mit Leben zu füllen. Denn am Ende geht es um mehr als Fußball. Es geht um Gemeinschaft, Entwicklung und die nächste Generation.

„Unsere Jugend ist die Zukunft des Vereins. Umso schöner ist es, mit der Ostsächsischen Sparkasse Dresden einen Partner an unserer Seite zu haben, der unsere Region kennt, Verantwortung übernimmt und gemeinsam mit uns in die nächste Generation investieren möchte.“

Runde 1 – Das weiß doch jeder!

Frage 1: Welcher Verein in Dresden spielt aktuell nicht in der Herren-Landesliga?

- a) SC Borea Dresden
- b) Dresdner SC
- c) SG Dresden Striesen



Frage 2: Was ist laut Regelwerk nicht erlaubt?

- a) Beide Mannschaften haben die selbe Farbe Stutzen an
- b) Der Torwart trägt Mütze
- c) Der Ball darf während des Spiels getauscht werden

Runde 2 – Nahdenken erforderlich!

Frage 3: Der Ball geht nach einem Strafstoß an den Pfosten und der Schütze schießt den Ball anschließend ins Tor. Was entscheidet der Schiedsrichter?

- a) Tor, Anstoß
- b) Wiederholung des Strafstoßes
- c) Freistoß für den Gegner

Frage 4: Welcher Profiverein wurde nach 1924 gegründet?

- a) Borussia Dortmund
- b) VfL Bochum
- c) SG Dynamo Dresden

Runde 3 – Fußballfachwissen!

Frage 5: Welche Vereine in den folgenden Derbys liegen am nächsten beieinander?

- a) Hamburger SV und FC St. Pauli
- b) SpVgg. Greuther Fürth und 1.FC Nürnberg
- c) 1.FC Union Berlin und Hertha BSC

UNSERE SCHIEDSRICHTER

Ohne sie geht kein Spiel.

Schiedsrichter. Ein Job, der begeistert und gleichzeitig immer wieder für Aufruhr sorgt. Im Profifußball wird seit Jahren über den VAR diskutiert. Jeden Tag gibt es Diskussionen über Entscheidungen, Fehlentscheidungen und die Frage, ob der Schiedsrichter nun richtig oder falsch lag. Der Druck ist groß. Von den Schiedsrichtern wird erwartet, immer die richtige Entscheidung zu treffen. Am besten in jeder Situation und natürlich in Sekundenbruchteilen.



Aber Schiedsrichter gibt es nicht nur im Profifußball. Woche für Woche stehen sie auf den Fußballplätzen der Region und begleiten unsere Spiele – im Jugendbereich genauso wie bei den Männern. Ohne sie geht es nicht. Sie sind ein elementarer Bestandteil unseres Sports. Und deshalb wollen wir heute einmal unsere Schiedsrichtergruppe beim SV Helios 24 Dresden vorstellen.

Wir haben es in den vergangenen anderthalb Jahren geschafft, unsere Schiedsrichtergruppe deutlich zu vergrößern. Wir konnten neue Schiedsrichter gewinnen, Schiedsrichter von anderen Vereinen für Helios begeistern und vor allem auch eigene Jugendspieler für diese Aufgabe gewinnen. So ist aus einer kleinen Gruppe eine richtig gute Gemeinschaft geworden.

In dieser Saison haben wir unsere benötigte Schiedsrichterzahl deutlich überschritten. Und auch für die kommenden Jahre sieht es gut aus. Denn zum aktuellen Schiedsrichterlehrgang schicken wir erneut fünf Jungschiedsrichter. Genau das ist für uns der richtige Weg: aus dem eigenen Nachwuchs heraus junge Spieler für das Schiedsrichterwesen zu begeistern und sie an unseren Verein zu binden. Darauf sind wir verdammt stolz. Denn in den vergangenen anderthalb Jahren ist hier etwas entstanden, das wirklich Potenzial hat. Schiedsrichter zu seiner bedeuteten Verantwortung zu übernehmen. Entscheidungen zu treffen. Auch mal Gegenwind auszuhalten. Aber es bedeutet genauso, Teil einer Gemeinschaft zu sein und Fußball aus einer ganz anderen Perspektive kennenzulernen.

Hast auch du Lust, Schiedsrichter beim SV Helios 24 Dresden zu werden und Teil dieser Gemeinschaft zu sein?

Dann melde dich bei uns: abteilungsleiterfussball@sv-helios.de

Kindersport HELIOSFLITZER

beim SV Helios 24 Dresden



BEI DEN HELIOSFLITZERN ENTDECKEN KINDER DIE FREUDE AN BEWEGUNG UND SAMMELN ERSTE VIELSEITIGE SPORTERFAHRUNGEN. DURCH ABWECHSLUNGSREICHE ÜBUNGEN UND SPIELE FÖRDERN WIR DIE MOTORISCHE ENTWICKLUNG UND STÄRKEN WICHTIGE SOZIALE FÄHIGKEITEN.

Das erwartet die Kinder:



SPASS AN BEWEGUNG UND SPORT



FÖRDERUNG VON KOORDINATION UND MOTORIK



SPIELERISCHES AUSPROBIEREN OHNE LEISTUNGSDRUCK



STÄRKUNG VON TEAMFÄHIGKEIT UND SOZIALEM MITEINANDER



KENNELERN VERSCHIEDENER BEWEGUNGS- UND SPORTARTEN

Die wichtigsten Infos:



STARTSCHUSS: AB 16.09.2026



TRAININGSZEIT: JEDEN MITTWOCH, 16:00 - 17:00 UHR



OSKAR-RÖDER-STR. 4A (RASEN ODER TURNHALLE)



MITGLIEDSBEITRAG: 20€ PRO MONAT

Qualifizierte Betreuung



DAS TRAINING WIRD VON EINEM STAATLICH ANERKANNTEN
ERZIEHER UND LIZENZIERTEN TRAINER DURCHFÜHRT

FÜR KINDER
VON 4 - 6 JAHREN



JETZT KOSTENLOSES SCHNUPPERTRAINING SICHERN!



Anmeldung & Information



DOMINIK



ABTEILUNGSLEITERFUSSBALL@SV-HELIOS.DE

FOLGST DU UNS SCHON

AUF *Instagram*

UND WhatsApp ?



SV HELIOS 24 DRESDEN



@SVHELIOS24DRESDEN

JETZT ABONNIEREN UND NICHTS MEHR VERPASSEN!